

**Karl Vom Stein Zum Altenstein,  
Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten  
an August Wilhelm von Schlegel  
Berlin, 24.07.1821**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.2(2),Nr.18
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	35,4 x 21,9 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1522">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1522</a> .

[1] Das Ministerium findet die von Euer Hochwohlgeboren zu Folge Ihrer Anzeige vom 7. dM. getroffene Auswahl von Abgüssen nach der Antike für die Landesschule in Pforta sehr zweckmäßig und dankt Ihnen für die Sorgfalt mit welcher Sie der desfallsigen Aufforderung entsprochen haben. – In der von Euer Hochwohlgeboren eingesandten Liquidation über den Betrag für die fraglichen Gypsabgüsse sind die Verpackungs-Kosten nicht mit aufgeführt.

Euer Hochwohlgeboren wollen daher dieselben noch nachträglich anzeigen, damit sodann unverzüglich wegen Wiedererstattung des von Ihnen geleisteten Vorschusses das Erforderliche verfügt werden könne.

Was die für die Landesschule in Pforta bestellte Pasten-Sammlung betrifft, so wünscht das Ministerium

1. die in dem eingereichten Prospectus des Herrn Mionnet erwähnten 300 griechischen Münzen von dem schönsten Styl

2. die Auswahl von 1500. Münzen griechischer Städte

3. von den Römischen Münzen etwa 300, deren Auswahl der Einsicht Euer Hochwohlgeboren überlassen bleibt und

4. die von dem Herrn Dumersan angefer[2]tigte und aus 244. Stücken bestehende Sammlung von Pasten nach geschnittenen Steinen, für die obengedachte Schule zu erhalten. Euer Hochwohlgeboren wollen Hiernach die Bestellung bei dem Herrn Mionnet und dem Herrn Dumersan durch den Professor Herrn Hxxe gefälligst besorgen und den letzteren ersuchen, die fraglichen Pasten-Sammlungen demnächst wohlverpakt an den Konsistorial-Rath Rector Ilgen in Pforta bei Naumburg abzusenden. Der desfallsige Kostenbetrag soll unmittelbar nach Einsendung der Liquidation gezahlt werden.

Berlin den 24. Juli 1821.

Ministerium der Geistlichen Unterrichts u Medizinal-Angelegenheiten  
Altenst.

An  
den Professor Herrn von Schlegel  
Hochwohlgeboren  
in  
Bonn  
6755

**Namen**

Dumersan, Théophile Marion

Ilgen, Karl David

Mionnet, Théodore Edme

**Körperschaften**

Landesschule Pforta

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

**Orte**

Berlin

Bonn

Naumburg (Saale)

Rom

Schulpforte

**Werke**

Mionnet, Théodore Edme: Description des médailles antiques, grecques et romaines. 1806ff.

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Nicht entziffert